

# Die Kinder vorneweg...

## Nachwuchssportler bewältigen Parcours auf Heinumer Sportplatz

HEINUM ■ Nicht nur die Erwachsenen hatten am Sonnabend ihren Spaß beim Hindernislauf des SV Heinum, dem „Never give up“ (siehe Hauptbericht rechts): Für die Jüngeren wurde zum zweiten Mal nach 2017 der „Kids-Lauf“ angeboten, den 37 Mädchen und Jungen nutzten, um es den Großen vorzumachen, denn sie starteten drei Stunden vorher. Kurz vor dem Start ging Organisator Nils Böhme den Par-

cours auf dem Sportplatz noch einmal mit den Teilnehmern ab. Beim Wasser-Container auf dem Vorplatz staunten die jungen Sportler, doch Böhme erklärte schnell: „Wenn ich da rein-gehe, bin ich weg, so tief ist der – also lasst es lieber“, so der Wettkampfspezialist, der den Kindern und Jugendlichen auch davon abriet, das große Gerüst mitten auf dem Fußballfeld zu überwinden. „Das müsst Ihr nicht machen, das ist frei-

willig“, so Böhme. Am Ende schafften alle den Parcours, teilweise von den Eltern begleitet und bei einigen Hindernissen mit ein bisschen Hilfe. Platzierungen wurden nicht genannt, denn alle waren Sieger. Als Belohnung gab es für alle eine Medaille und eine Urkunde. Die können sie stolz ihren Familienmitgliedern und Freunden zeigen, denn sie haben – dem Motto entsprechend – nicht aufgegeben. ■ rk



Sie geben nicht auf: Die Teilnehmer des „Kids-Laufes“ präsentieren nach der Siegerehrung ihre Urkunden und Medaillen. Den Wettbewerb finden sie „echt cool“. ■ Fotos: Kuhlemann



Beim Probedurchlauf werden alle Hindernisse ausprobiert: Hier müssen die Mädchen und Jungen, wie später auch die Erwachsenen, den Reifenhaufen überwinden.



Rutschige Angelegenheit: Die Plane am Berg ist mit Wasser und Spülmittel bespritzt.



Geschafft: Marie (5) mit Mutter Ines im Ziel – zur Belohnung gibt es Pommes vom Opa.